

## A7 Ziviler Ungehorsam ist kein Terrorismus – Solidarität mit der „Letzten Generation“!

Gremium: Landesvorstand der GRÜNEN JUGEND Schleswig-Holstein  
Beschlussdatum: 21.01.2023  
Tagesordnungspunkt: 3. Anträge

### Antragstext

1 Die Landesmitgliederversammlung der GRÜNEN JUGEND Schleswig-Holstein möge  
2 beschließen:

3 Während der russische Angriffskrieg, die Revolution im Iran und nicht zuletzt  
4 auch die Fußball-WM der Männer in Katar – um nur drei Beispiele zu nennen – in  
5 den vergangenen 12 Monaten den wohl größten Teil der medialen Aufmerksamkeit auf  
6 sich zogen, rückte ein Thema in den Hintergrund: Die Klimakrise. Das änderte  
7 sich, als Aktivist\*innen der „Letzten Generation“ mit Aktionen des zivilen  
8 Ungehorsams, wie z.B. das Festkleben an Straßen oder das Blockieren von  
9 Rollfeldern, auf sich und die Klimakrise aufmerksam machten und in Nordrhein-  
10 Westfalen die Räumung des Dorfes Lützerath begann.

11 Die „Letzte Generation“ formuliert zwei Forderungen: ein bundesweites Tempolimit  
12 von 100km/h und die dauerhafte Einführung des 9€-Tickets – beides mit dem Ziel,  
13 CO<sub>2</sub> einzusparen und so dem Klimawandel entgegenzuwirken.

14 Was die „Letzte Generation“ fordert, ist keine Utopie oder etwas, was aktuell  
15 völlig unrealistisch wäre. Das Tempolimit funktioniert in anderen Staaten, das  
16 9€-Ticket ließe sich z.B. durch das Abschaffen der Pendlerpauschale und des  
17 Dieselprivilegs, eine Vermögenssteuer oder einen sofortigen Investitionsstopp in  
18 Autobahnen und klimaschädlichen Individualverkehr leicht finanzieren und  
19 weiterführen. Ziel der Proteste der „Letzten Generation“ ist es, Aufmerksamkeit  
20 für die Krise und infolgedessen die politische Umsetzung zweier Maßnahmen,  
21 welche in der Umsetzung realistisch und im Kampf gegen die Krise wirksam wären,  
22 zu schaffen.

23 Was die „Letzte Generation“ nicht fordert, ist ein Systemumsturz. Dass aus  
24 zivilem Ungehorsam Strafen folgen können, nehmen die Aktivist\*innen in Kauf, es gab  
25 bisher weder Widersprüche noch Gewalt. Friedlicher und gewaltfreier ziviler  
26 Ungehorsam ist politische Partizipation. Aktivist\*innen versuchen für mehr  
27 Gerechtigkeit zu sorgen, indem sie bewusst gegen rechtliche Normen verstoßen und  
28 die Folgen dessen akzeptieren. Sie erwarten keine Stellung außerhalb des  
29 geltenden Rechtssystems, sondern fügen sich dem Geltenden - um für die Grundlage  
30 unser aller Überleben zu kämpfen. Das ist kein Terrorismus.

31 Auch friedlicher und gewaltfreier ziviler Ungehorsam soll nicht immer schön und  
32 angenehm sein, sondern ganz bewusst irritieren oder auch nerven und unserer  
33 Gesellschaft den Spiegel vorhalten. Ohne diese Form des Widerstands wären viele  
34 historische Fortschritte, wie zum Beispiel die Einführung des Frauenwahlrechts,  
35 nicht möglich gewesen.

36 Wir fordern:

- 37 • Eine stärkere Abgrenzung Abgrenzung zwischen zivilem Ungehorsam und  
38 Terrorismus in der öffentlichen Debatte und in jeglicher politischer  
39 Arbeit.
  - 40 • Das Beenden des Einsetzens von Präventivhaft als Konsequenz für zivilen  
41 Ungehorsam
  - 42 • Keine weiteren Strafverschärfungen für spezifische Protestformen
  - 43 • Eine Sensibilisierung der Polizei und Justiz für die Unterschiede zwischen  
44 zivilen Ungehorsam und Terrorismus, um sicherzustellen, dass friedliche  
45 Proteste nicht unverhältnismäßig unterdrückt werden.
  - 46 • Die Unterstützung von Initiativen und Projekten, die sich für den  
47 friedlichen zivilen Ungehorsam einsetzen und diesen in der Gesellschaft  
48 stärker verankern.
- 49 Das Bundesverfassungsgericht hat 2021 festgestellt, dass Deutschland  
50 verpflichtet ist, Lebensgrundlagen für künftige Generationen zu schützen. Im  
51 Pariser Klimaabkommen haben sich 2015 knapp 200 Staaten verpflichtet, den  
52 globalen Temperaturanstieg auf 1,5 Grad zu limitieren. Klimaschutz ist  
53 Menschenrecht. Um Menschenrechte zu schützen, und unser aller Zukunft zu sichern  
54 darf ziviler Ungehorsam unter keinen Umständen mit Terror gleichgesetzt werden.